Eddie Moekotte-Schneider : bekannter und allseits beliebter Barkeeper im Hotel Krone

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **91 (2020)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eddie Moekotte-Schneider

Bekannter und allseits beliebter Barkeeper im Hotel Krone

Fast alle Lenzburger kannten ihn seinerzeit als Eddie, den fröhlichen Barkeeper und guten Geist der Kronenbar. Am 4. Mai 2019 ist Eddie Moekotte-Schneider im Alter von 76 Jahren in seinem Heim in Lenzburg verstorben.

Eddie Moekotte wuchs zusammen mit drei Schwestern und einem Bruder im holländischen Hengelo auf. Sein Vater war 40 Jahre Betriebsleiter der königlichen Textilfabrik und seine Mutter kümmerte sich zu Hause um die Kinder. Mit 16 Jahren hörte Eddie, dass in der Schweiz Service-Angestellte gesucht wurden. So reiste er auf seiner Vespa nach Brunnen und trat dort am 29. April 1963 seine erste Stelle als 2. Oberkellner im Grand Hotel Au Lac an. Im Winter arbeitete Eddie jeweils im Hotel Kulm in Arosa, wo er den Grillroom «Stüva» führte. In dieser Zeit lernte er Anita Schneider aus Lenzburg kennen. Sie war Gouvernante für die Kinder des Hotelier-Ehepaars, das neben dem Au Lac und dem Kulm auch das Hotel Tschuggen in Arosa führte. 1966 heirateten Anita und Eddie; 1967 wurde Tochter Caroline und 1971 Sohn Oliver geboren.

1967 zog die Familie in den Aargau, wo Eddie während sieben Jahren als Chef de Service im Schlosshotel Brestenberg in Seengen tätig war. Von jeher gefiel ihm aber besonders die Arbeit an der Bar, weil man dort viele unterschiedliche Leute trifft und Kontakte knüpfen kann. Deshalb wechselte er 1975 ins Hotel Krone Lenzburg, wo er nach dem Umbau die elegante Bar im Hotelkomplex führte. 1981 erwarb er das Schweizer Bürgerrecht.

In der Aufgabe als Barman fand Eddie seine Berufung. Dank seinem Sprachtalent, seiner ausgeprägten Menschenkenntnis und seiner Kontaktfreude gelang es ihm, die aus aller Welt eintreffenden Kunden und die einheimischen Stammgäste stets perfekt zu betreuen. Als Barkeeper hörte er neben interessanten Gesprächen auch viel Intimes und Internes. Diskretion betrachtete er jedoch als oberstes Gebot seines Berufes. «Ich habe zwei Ohren», sagte er jeweils, «beim einen geht das Gehörte hinein, beim andern wieder hinaus».

Seine stets gute Laune übertrug sich auch auf die Gäste, die ihm oft schon im Vorbeigehen ein fröhliches «Hey Eddie!» zuriefen.

Nach seiner Pensionierung genoss Eddie Moekotte die Ruhe und das Leben in der Liegenschaft «Bühlhof» in Lenzburg, wo er auch seine zahlreichen Hobbies – den Forellenteich, die Kaninchen, die Wellensittiche und den Garten – pflegte. Und er hatte viel Freude an seinen vier Enkelkindern. Seine Frau Anita Moekotte-Schneider verstarb am 11. Mai 2019, nur sieben Tage nach ihrem Ehemann.

MM